

Hinweise zum Beheizen & Lüften von Kirchen während der Corona-Pandemie Stand 13.10.2020

In fast allen Lebensbereichen passen wir aktuell unsere Gewohnheiten an, um eine Ausbreitung des Coronavirus zu vermeiden. Auch bei der Nutzung von Kirchen gilt es, anders als gewohnt zu handeln.

Mittlerweile sind Aerosole als Transportweg für Coronaviren erkannt. In Kirchen kann die Ansammlung und Verteilung von Aerosolen, die möglicherweise mit Coronaviren beladen sind, verringert werden. Und zwar durch geändertes Heizen und Lüften.

Dies schränkt die Möglichkeiten des Heizens der Kirchen zwar ein, ein moderates Temperieren zum Gottesdienst, wenn auch auf niedrigeren Temperaturen, ist aber dennoch möglich.

Im beiliegenden Aushang, haben wir die relevanten Hinweise für das Heizen und Lüften von Kirchen kompakt zusammengestellt. Damit handeln wir nach heutigem Wissenstand verantwortungsvoll und Gottesdienste sind so auch im Corona-Winter 2020/2021 möglich. Dieses Schreiben gibt Ihnen darüber hinaus einige weitergehende Informationen.

Alle empfohlenen Maßnahmen lassen sich in **drei Hauptstrategien** zusammenfassen, mit denen die Verbreitung von Coronaviren minimiert werden kann:

- Relative Luftfeuchtigkeit im Raum zur Nutzung bei 50-60 %
- Reduzierung der Luftbewegungen während des Gottesdienstes
- Kurzes, aber intensives Lüften nach dem Gottesdienst

Darüber hinaus bitten wir Sie aber alle weiteren bewährten Hygieneregeln, wie zum Beispiel die Abstandsregeln, weiterhin zu beachten.